

Pressemeldung

Kleinprojektförderung für Vereine und Ortschaftsräte im LEADER-Gebiet SachsenKreuz⁺

Da in den letzten beiden Jahren die Lokale Aktionsgruppe SachsenKreuz⁺ e.V. gute Erfahrungen mit dem Regionalbudget gemacht hat, hat diese wieder Gelder aus dem Programm „Regionalbudgets im ländlichen Raum 2022“ zur Umsetzung des Rahmenplans „Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) beantragt. In den letzten beiden Jahren konnten insgesamt 46 Kleinprojekte von Vereinen und Ortschaftsräten im LEADER-Gebiet SachsenKreuz⁺ umgesetzt werden. Eine Auflistung der Projekte mit Bildern finden Sie auf der Webseite der Lokalen Aktionsgruppe (<https://www.sachsenkreuzplus.de/de/vorhaben/umgesetzte-vorhaben-regionalbudget/>).

Daher hat die Lokale Aktionsgruppe SachsenKreuz⁺ e.V. wieder einen Antrag im Rahmen des Programms „Regionalbudgets im ländlichen Raum 2022“ zur Umsetzung des Rahmenplans „Gemeinschaftsaufgabe zur Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ (GAK) gestellt und Fördermittel zugesagt bekommen. Insgesamt stehen der Region 150.000 € für Kleinprojekte zur Verfügung.

Bis zum 15. Juni 2022 können Anträge zur Förderung von Kleinprojekten bei dem Regionalmanagement der Lokalen Aktionsgruppe SachsenKreuz⁺ e.V. eingereicht werden. Kleinprojekte sind Projekte, deren förderfähige Gesamtausgaben 20.000 € brutto nicht übersteigen. Maximal stehen 10.000 € für ein einzelnes Projekt zur Verfügung. Der Fördersatz beträgt 80 %. Es können die Gelder nur von Vereinen und Ortschaftsräten beantragt werden. Unterstützt werden ausschließlich Kleinprojekte, die der Umsetzung der LEADER-Entwicklungsstrategie des LEADER-Gebietes SachsenKreuz⁺ dienen. Zur Gebietskulisse gehören Lichtenau, der ländliche Raum der Stadt Mittweida, die Gemeinde Altmittweida, die Stadt Geringswalde, die Gemeinde Kriebstein, der ländliche Raum der Stadt Waldheim, die Stadt Hartha, die Stadt Leisnig, die Gemeinde Großweitzschen und Teile des ländlichen Raumes der Stadt Döbeln. Es können nur Kleinprojekte gefördert werden, die in Orten und deren Gemarkungen bis 5.000 Einwohner liegen.

Informationen zu den Förderbedingungen, Formulare und Listen der benötigten Unterlagen findet man auf der Webseite des LEADER-Gebietes SachsenKreuz⁺ unter <http://www.sachsenkreuzplus.de/de/aufrufe/>. Das Regionalmanagement bittet potentielle Antragsteller dieses telefonisch (Tel.: +49 34362 379-800), per E-Mail (post@sachsenkreuzplus.de) zu kontaktieren oder einen Beratungstermin zu vereinbaren.

Kleinprojekt von 2020 – Errichtung eines Mußeparks in einer Grundschule – hier das Insektenhotel und Plateau zum Lernen und Spielen

